

SEEBAD ZEMPIN

Insel Usedom

GESTERN - HEUTE

USEDOM
INSELKUNDE

Nr. 5



Seebad Zempin Gestern – Heute, Autor: Hilde Stockmann
© Hilde Stockmann, 2016. Verlag: epubli, Berlin, www.epubli.de,
rohrspatz@gmx.com. ISBN: siehe Barcode auf letzter Umschlagseite
Fotos: Archiv Stockmann, Peter Schröder
www.rohrspatz.eu, www.zempin-usedom-heimat.de



Seebad Zempin – Insel Usedom

Das kleinste Seebad auf Usedom

Diese Bildersammlung soll daran erinnern, welchen Weg das kleine Fischerdorf bis zum heutigen Tag genommen hat. Viele fleißige Bewohner haben daran mitgewirkt, dass sich das Dorf seit 1996 mit dem Titel Seebad schmücken darf. 1571 wird es erstmals schriftlich erwähnt, nur wenige Familien wohnten hier. Die Bewohner hatten mit dem sandigen Boden, den Sturmfluten und langen Wintern zu kämpfen. Sie konnten in ihren kleinen Häusern wohnen, mit den kargen Ernten sich ernähren und ihre Kinder groß ziehen. Doch sie hätten es nicht geschafft, hier zu überleben, wenn sie nicht die Fische des Achterwassers gehabt hätten, die sie im Sommer und im Winter unter dem Eis fangen konnten.

Um 1900 wurde auch Zempin als Ort zum Baden und Erholen entdeckt. Der Bau der Bahnlinie von Heringsdorf bis zur Wolgaster Fähre im Jahre 1911 brachte die Reisenden auch hierher. 1908 war Zempin schon Mitglied im Bäderverband und erscheint in vielen Prospekten. Mit kleinen Handelsgeschäften und Pensionen begann der Ort in Richtung Ostsee sich auszuweiten.

Jedes Jahr wächst Zempin und wird schöner. Diese kleine Bilderserie soll auch in Erinnerung rufen, was die Zempiner geleistet haben und sie können stolz darauf sein.

Viel Freude beim Betrachten wünscht der
Heimatverein Zempin e.V.





Zinnowitz.

Schulhaus in Zempin.

1905.



Fischerstraße 12



*Standort des
Hirtenhauses 1693*



Dorfstraße 1



Schulgebäude erbaut 1833



Fischerstraße





Bauernhof Heyden 1938



Fischerstraße – Ferienhof „Schön“





Ostseebad Zempin — Bootstelle am Achterwässer

Handwritten text in cursive script, likely a description or address, partially obscured by the printed caption.

Verlag der Photographischen Anstalt Carl Niemann, Zinnowitz. Nr. 65.



Ostseebad Zempin a. Usedom



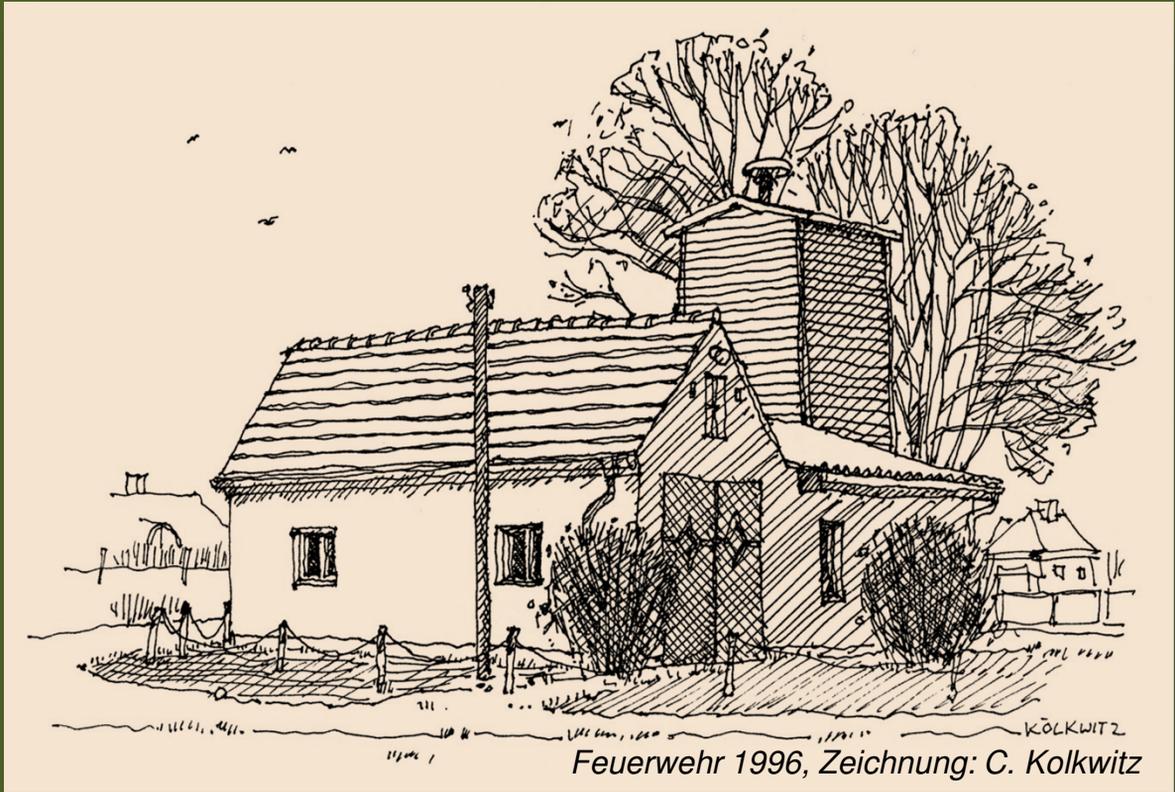
Postkarte 1930



Eiche am Achterwasser ca. 400 Jahre alt







Feuerwehr 1996, Zeichnung: C. Kolkwitz





Laden erbaut 1932



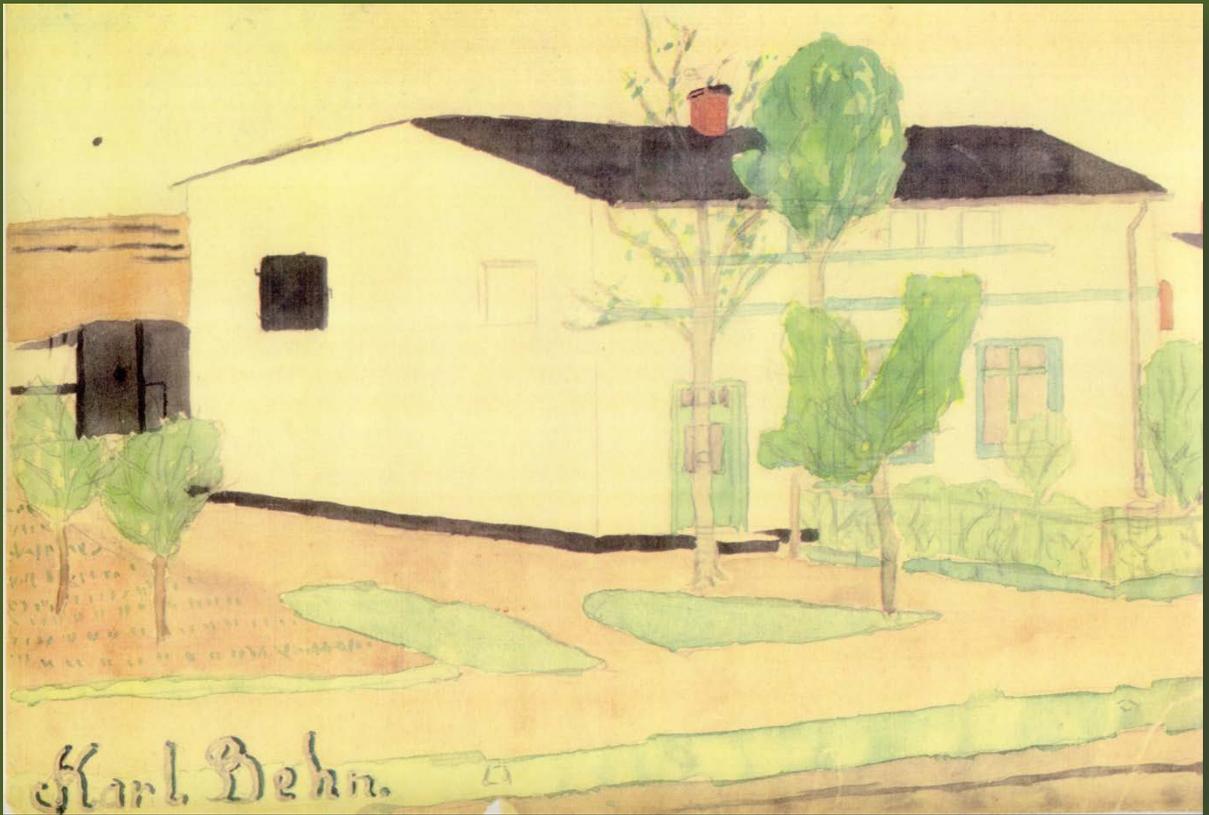




Fischerstraße ca. 1930











Sommerhaus ca. 1930



Rieckstraße



Ferienhaus – Heidehaus 1938



Fischerstraße 4





Bäckerei Döring
1928-1951



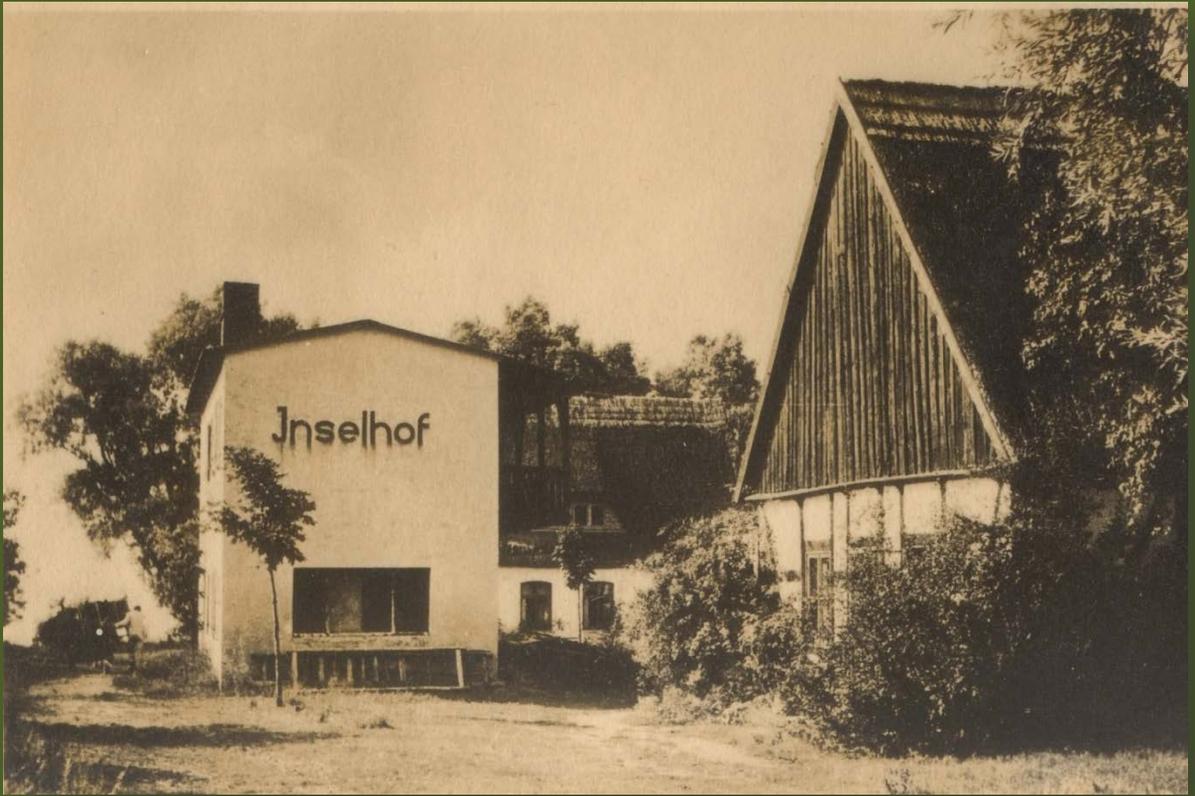
Fischerstraße 17



Lüderhof 1938



Dorfstraße zum Inselhof





Inselhof 1932





Kurverwaltung, Büro Bürgermeister 1995



*Fremdenverkehrsamt,
Büro Bürgermeister 2012*





Kreuzung B111 – Strandstraße 1968







Hauptstraße ca. 1930



Hauptstraße - B111

OSTSEEBAD ZEMPIN. Am Postamt.



Am Postamt – Blick in Richtung Koserow



Hauptstraße – B 111



*Erbaut 1865 vom Wolgaster
Kapitän Schohl*



Residenz Waldhaus - Waldstraße







Haus Lohengrin und Walters-Ruh 1932



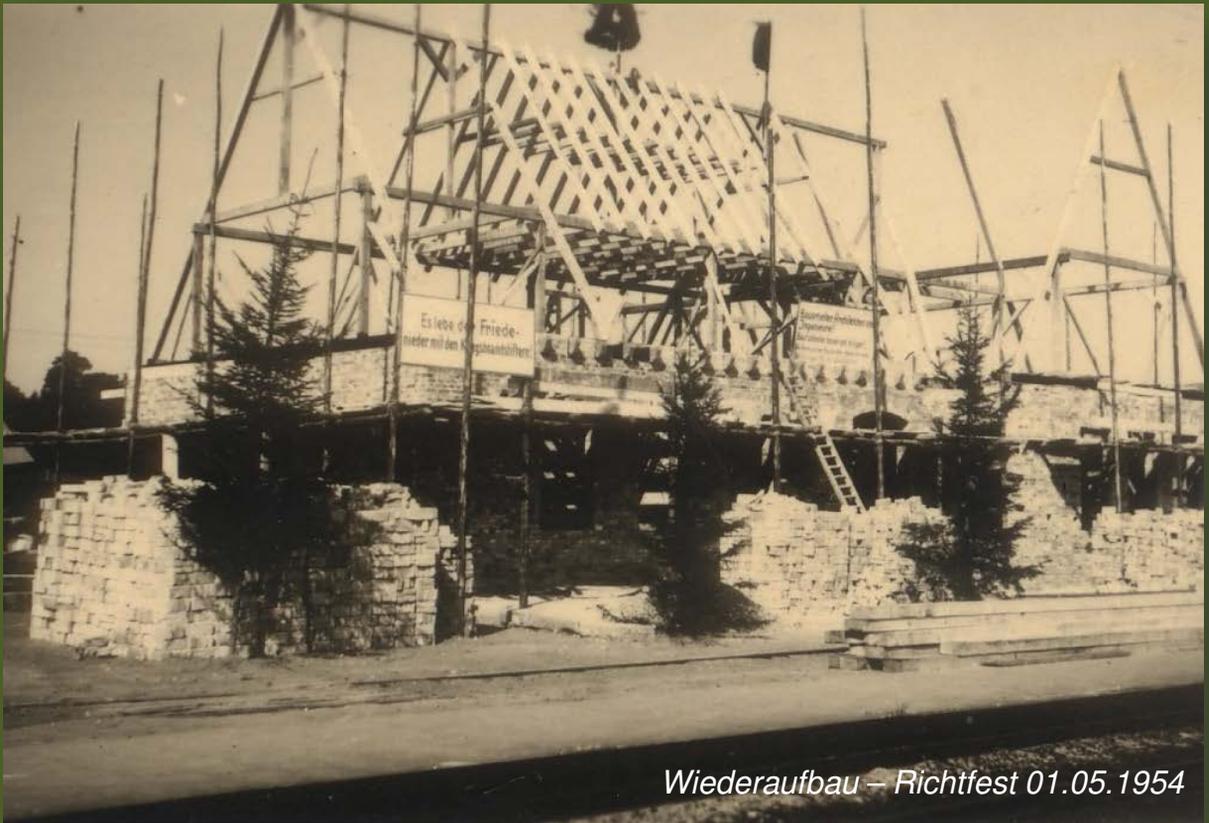
Hauptstraße, B111



Bahnhof Zempin – Einweihung Juni 1911



Zerbombt 1944



Wiederaufbau – Richtfest 01.05.1954



Usedomer Bäderbahn (UBB)



später Haus Danzig





Obst Gemüse Südfrüchte – Verkauf Familie Graumann



Hauptstraße 22

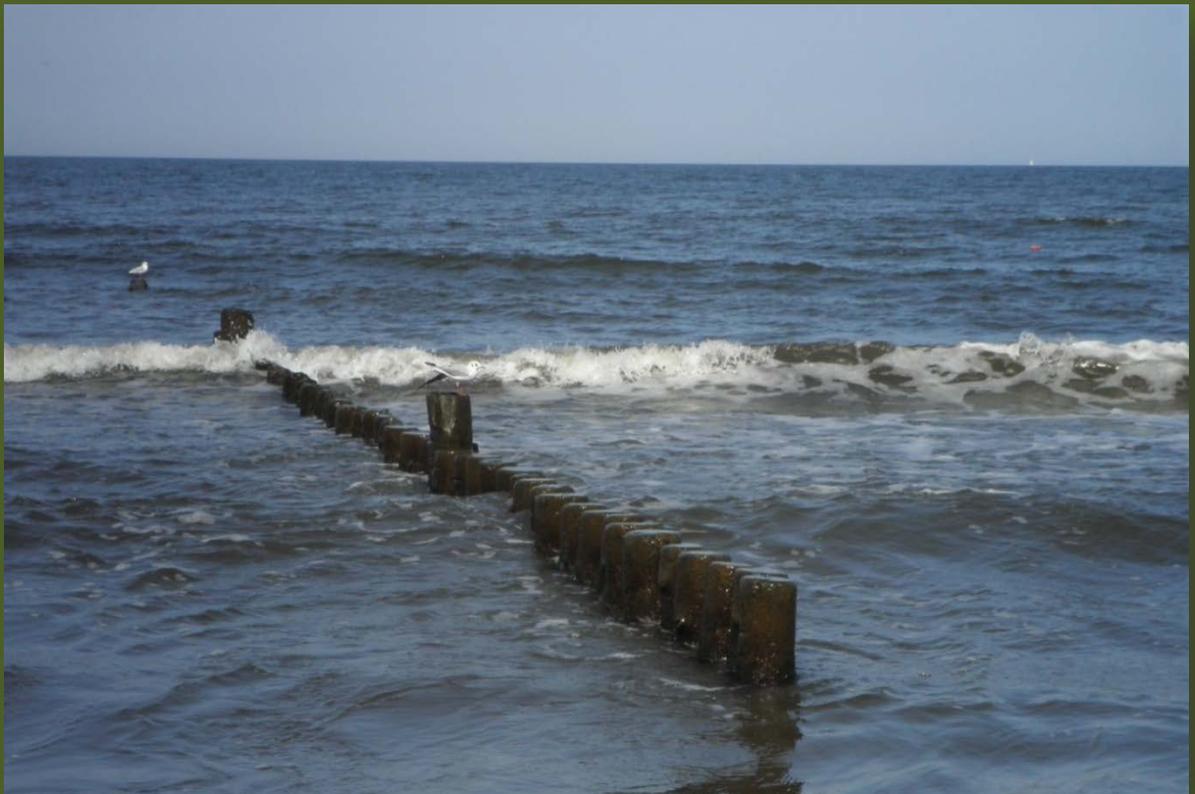


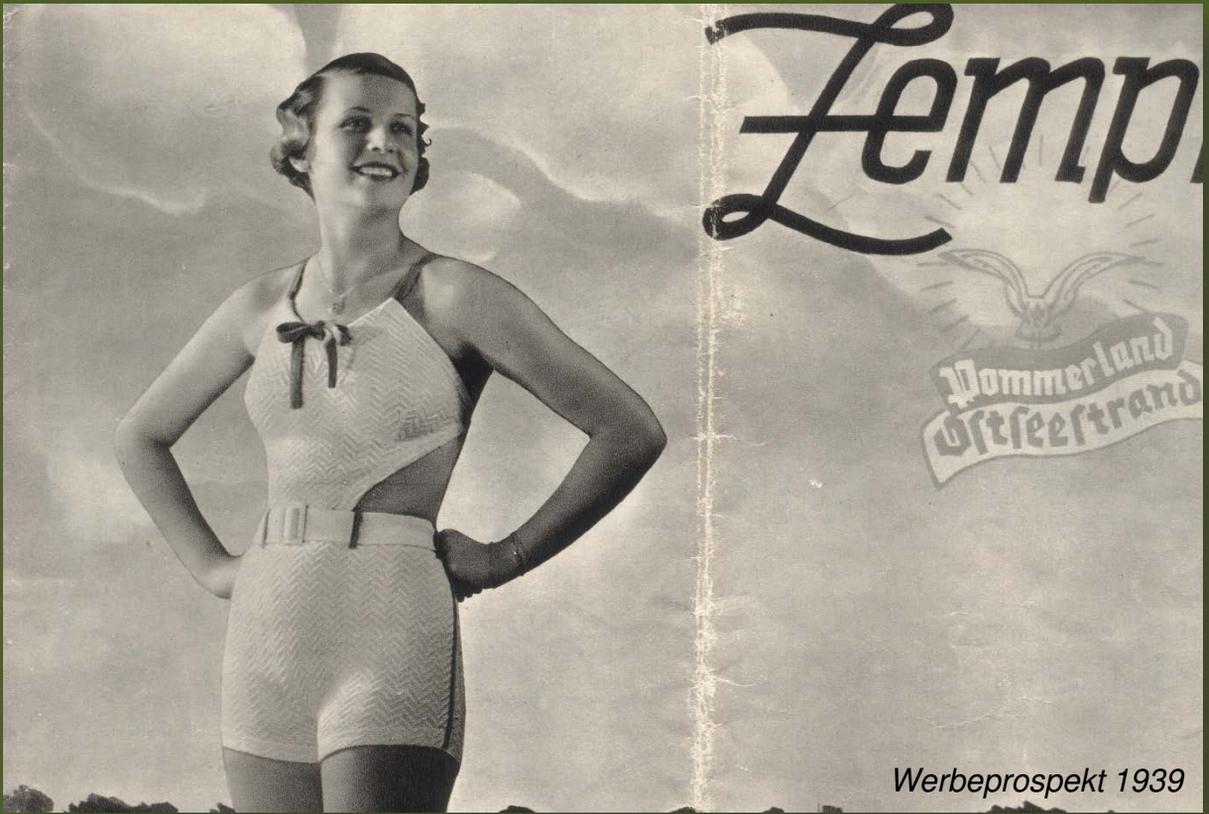
Fischerstraße, Schornstein – Fischräucherei Ernst Krüger





Seebrücke 1930 - 1944





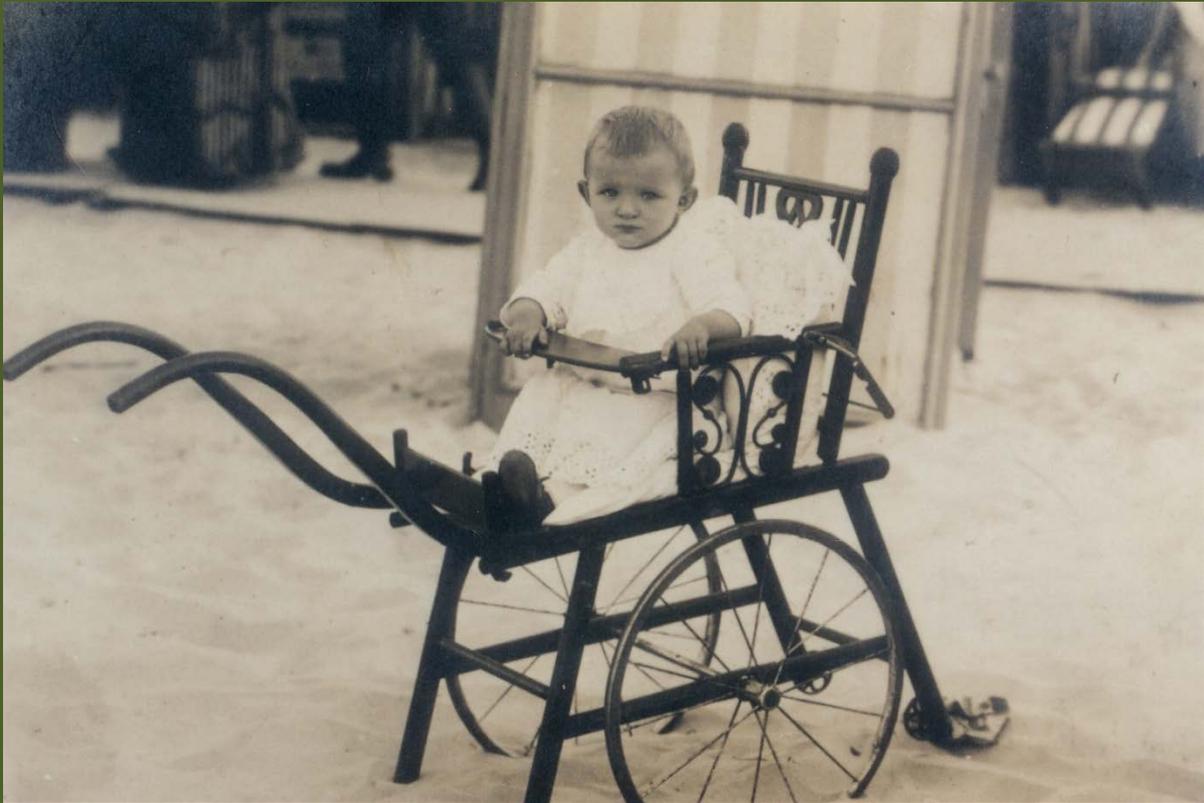
Werbeprospekt 1939









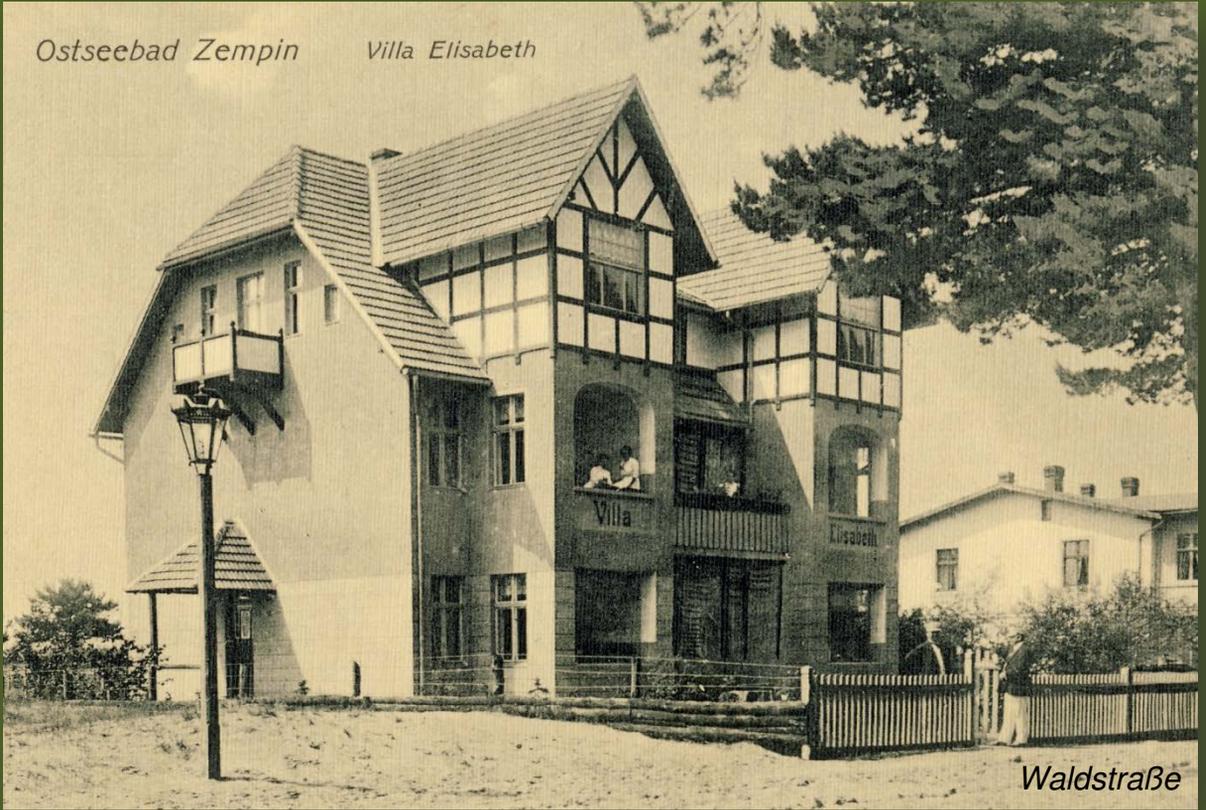




*Ostseebad Zempin,
Villa Louise in der Waldstraße.*



Ostseebad Zempin Villa Elisabeth





*Haus BALTICA, hier lebte von 1921 – 1960
der Maler Hugo Scheele*





FLAK Unteroffizierschule 1939- 1945



GERA



Betriebsferienheim der Handwerkskammer Gera



Rohbau der Handwerkskammer Gera, Abriss 2002



Pflegeheim Zempin, Einweihung 2003



ehem. Betriebsferienheim Walzwerk Burg



Oberförsterweg, Ferienanlage Ostseepark



*Gebäude der FPG, gegr. 1962
vor 1945 Produktion von Nussstangen*



Zu den Karlsbergen, erbaut 2009



Zu den Karlsbergen

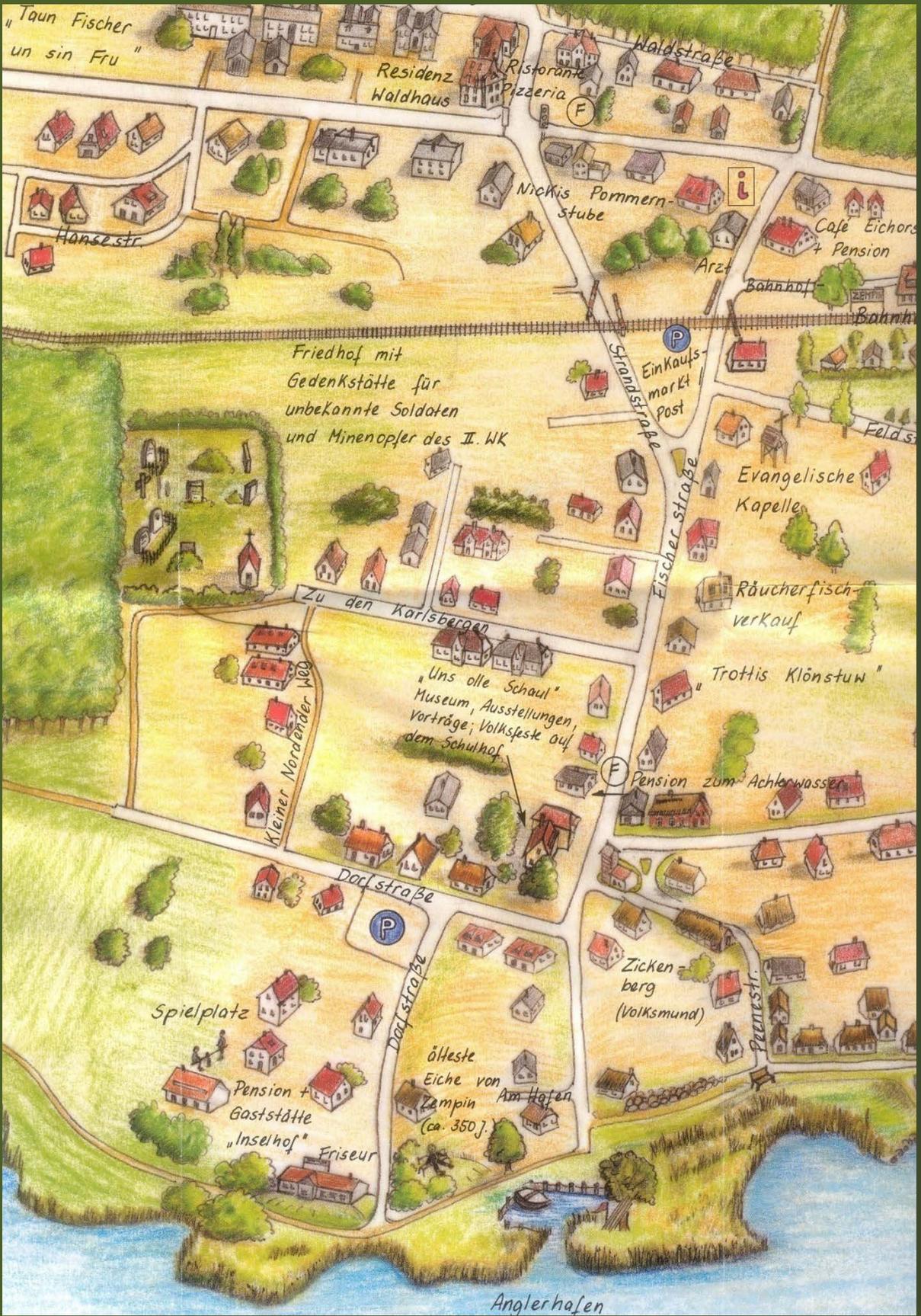


Kindergarten 1977 - 2000



Stichlingsweg





Inhalt

B 111	32 , 33	Rieckstr.	17 , 18
B 111	37 ,40	Rieckstr.	20
B 111 Kreuzung Nord	30 , 31	Salzhütten, Kurplatz	45
B 111, Daheim	41	Schule 1833	3
Bahnhof	38 , 39	Seestraße	54
Campingplatz	60	Seestraße, Pflegeheim	55
Dorfstr. 1	4	Stichlingsweg	59
Dorfstr. Bauernhof Lüder	24	Strand	35
Eiche	10	Strand, Kind	48
Feuerwehr	13	Strand, Seebrücke	43
Fischereigenossenschaft	57	Strandkörbe	46
Fischerstr.	5 , 16	Strandleben	47
Fischerstr.	19 , 42	Strandstr.	28 , 29
Fischerstr. Bäckerei	23	Strandstr. Schichlein	14
Fischerstr. FVA	27	Strandstr. Laden	15
Fischerstr. Heidehaus	21	Strandstr., Hotel Kaiser	49
Fischerstr. Pension	22	Waldstr. Waldhaus	34
Fischerstr. Schön	7	Waldstr., Villa Baltica	53
Hafen	9 , 11	Waldstr., Villa Elisabeth	52
Inselhof	25 , 26	Waldstr., Villa Luise	50
Krumme Kiefer	36	Waldstr., Villa Silvana	52
Oberförsterweg	56	Werbung, Frauen	44
Ortsplan	61	Zickenberg, Peenestraße	2
Peenestr.	6 , 12	Zu den Karlsbergen	58
Peenestr. Fischerhäuser	8		

USEDOM INSELKUNDE

- Nr. 1 Der Zempiner Fischer Konrad Tiefert und seine Bootsmodelle
- Nr. 2 Insel Usedom Lieper Winkel; Die Halbinsel Geschichte und Bilder
- Nr. 3 Zempin Insel Usedom vom Fischerdorf zum Seebad
- Nr. 4 Kirche Koserow
- Nr. 5 Seebad Zempin Gestern - Heute



Seebad Zempin Gestern – Heute Autor: Hilde Stockmann, 17459 Zempin, rohrspatz@gmx.com. © Hilde Stockmann, 2016. Verlag: epubli GmbH, Berlin, www.epubli.de , Fotos: Archiv Stockmann, Peter Schröder



www.rohrspatz.eu, www.zempin-usedom-heimat.de